EWE ARMATUREN

Bewährt bis ins Detail.

EWE Standrohrwagen

Benutzerinformation



Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise 4

Angaben über das Erzeugnis 6

Einbauhinweise (Installation/Montage) 7

Betrieb und Verwendung 20

Wartung und Instandhaltung 21

Zubehör 22





Allgemeine Hinweise

- Bitte lesen Sie diese Benutzerinformation vor Inbetriebnahme des Produktes aufmerksam durch und beachten Sie besonders die Hinweise und Warnvermerke.
- Die aktuelle Version dieser Einbau- und Bedienungsanleitung finden Sie auf unserer Internetseite: www.ewe-armaturen.de.
- Prüfen Sie die Lieferung bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden.
- Bewahren Sie die Benutzerinformation für eventuelle Fragen auf.
- Für weitere Informationen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter telefonisch während der Geschäftszeiten zur Verfügung.

Anschrift des Herstellers

Wilhelm Ewe GmbH & Co. KG
Volkmaroder Straße 19 · 38104 Braunschweig
Telefon 0531 37005-0 · Fax 0531 37005-55
info@ewe-armaturen.de

Allgemeine Sicherheitshinweise



- Die Durchführung der erforderlichen Tätigkeiten hat entsprechend den gesetzlichen Vorschriften, Unfallverhütungsvorschriften, geltenden Normen einschließlich den anerkannten Regeln der Technik zu erfolgen.
- Es dürfen ausschließlich Geräte, die in dieser Benutzerinformation aufgeführt sind, für diese Anwendung verwendet werden.
- Sollten weitere Geräte verwendet werden, sind deren Bedienungsanleitungen unbedingt zu beachten.
- Je nach Art der durchzuführenden Arbeiten muss eine entsprechende Schutzausrüstung getragen werden (siehe Unfallverhütungsvorschriften).
- Technische und unautorisierte Veränderungen am Produkt sind unzulässig. Das Produkt darf nur in bestimmungsgemäßer Anwendung zum Einsatz kommen.

Haftungsausschluss

- Sowohl das Einhalten dieser Benutzerinformation als auch die Handhabung bei Installation, Betrieb und Wartung des Produkts können von uns nicht überwacht werden. Eine unsachgemäße Ausführung der Montage kann zu Sachschäden führen und in Folge Personen gefährden.
- Wir übernehmen keine Verantwortung und Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus fehlerhafter Installation, unsachgemäßem Betrieb sowie falscher Verwendung und Wartung ergeben oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen.
- Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Verpackung

- Die einzelnen Produkte sind entsprechend den zu erwartenden Transportbedingungen verpackt. Für die Verpackung wurden umweltfreundliche Materialien verwendet. Die Verpackung soll die einzelnen Bauteile bis zur Montage vor Transportschäden, Korrosion und anderen Beschädigungen schützen. Entfernen Sie die Verpackung erst kurz vor der Montage.

Recycling / Wiederverwendung

- Trennen Sie die vorhandenen Rohstoffe nach Entsorgungstyp und Werkstoff. Die Entsorgung der Rohstoffe muss nach den jeweils gültigen gesetzlichen Bestimmungen und örtlichen Vorschriften erfolgen. Führen Sie wiederverwertbare Verpackungsmaterialien dem Recycling zu.

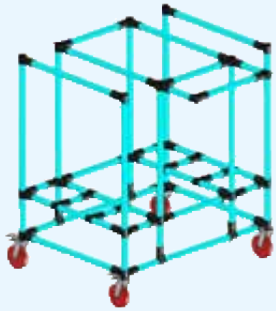
Erklärung der verwendeten Symbole, Warnzeichen und Signalwörter	
	Allgemeine Gefahrenstelle (Gefahr/Warnung/Vorsicht) **GEFAHR:** Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat. **WARNUNG:** Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann. **VORSICHT:** Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, geringfügige oder mäßige Verletzungen zur Folge haben kann
	**HINWEIS:** Weist auf eine Anweisung hin, die unbedingt zu beachten ist.
	**INFORMATION:** Gibt nützliche Empfehlungen.

1. Angaben über das Erzeugnis

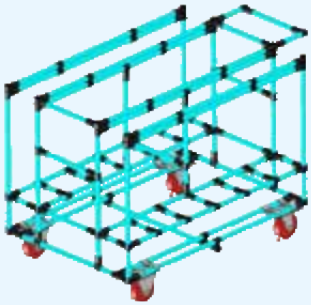
1.1 Geltungsbereich

Diese Benutzerinformation gilt für

Standrohrwagen STR 6
Artikelnummer: 6121511



Standrohrwagen STR 12
Artikelnummer: 6121513



1.2 Mitgeltende Unterlagen

- Die Betriebsanweisung des jeweiligen Auftraggebers bzw. ausführenden Unternehmens sind anzuwenden
- Beiliegende Zeichnung
- Berufsgenossenschaftliches Regelwerk

Insbesondere

- DGUV 208-061 „Lagereinrichtungen und Ladungsträger“
- Betriebssicherheitsverordung (BetrSichV), „Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Verwendung von Arbeitsmitteln“

1.3 Verwendungsbereich

- Die Standrohrwagen sind für die Lagerung und den innerbetrieblichen Transport von Standrohren geeignet.
- Die Standrohrwagen sind nicht für den dauerhaften Einsatz im Freien geeignet.

1.4 Zulässige Bauteile-Tragkraft

- Standrohrwagen STR 6: 120 kg, max. 6 Standrohre
- Standrohrwagen STR 12: 300 kg, max. 12 Standrohre und max. 6 Bedienschlüssel

1.5 Werkstoff/Abmessungen/Leistung

Werkstoffe:

- Stahlrohr, 28 mm Außendurchmesser, kaltgewalzt Stahl, DC-01, 0,7 mm mit Thermoplast Ummantelung in RAL 5012
- Metallverbinder DC01, 1.0330 Stahl
- Rollen aus Stahlblech, galvanisch verzinkt; Laufbelag aus Polyurethan, 94 Shore A; Radkörper aus Polyamid 6

Abmessungen und Gewicht

Artikelnummer	Länge ohne Griff mm	Breite mm	Höhe mm	Leergewicht kg	Tragkraft kg
6121513	600	760	925	17,3	120
6121511	1200	760	925	39,5	300

1.6 Transport und Lagerung

Die Einzelteile sind bis zur Verwendung vor Verschmutzung geschützt zu lagern.

1.7 Funktionsbeschreibung

Die Standrohrwagen sind für die Lagerung und den innerbetrieblichen Transport von bis zu 6 oder bis zu 12 Standrohren geeignet. Im Standrohrwagen STR 12 können zusätzlich Bedienungsschlüssel aufbewahrt werden.

1.8 Hinweise zum Verwendungsort

- Die Standrohrwagen sind nicht für den dauerhaften Einsatz im Freien geeignet.



- Bei Fliesen und glatten Untergründen besteht bei heraustropfendem Wasser aus den Standrohren Rutschgefahr!

2. Einbauhinweise (Installation/Montage)

2.1 Hinweise zur Vorbereitung

- Für die Montage werden folgende Hilfsmittel benötigt:
  1. Drehmomentschlüssel mit 9,8 Nm, 1/4 Zoll
  2. Inbusschlüssel, 5 mm
  3. Inbusschlüssel, 8 mm
  4. Inbusschlüssel, 10 mm
  5. Kunststoffhammer
  6. Maßstab und Stift

- Die Hinweise in der beiliegenden Zeichnung sind zu beachten.
- Der Aufbau sollte auf einer ebenen Oberfläche erfolgen.
- Eine Montage zu Zweit wird empfohlen.
- Der Aufbau erfolgt von unten beginnend.
- Die Abstandmaße sind von Verbinder-Mitte zur Verbinder-Mitte angegeben.
- Alle Rohre sind bis zum Anschlag in die Verbinder zu stecken.
- Alle Verbindungen sind handfest zu montieren und erst nach Fertigstellung des Wagens mit einem Drehmoment von 9,8 Nm nachzuziehen.

2.2 Einzelteile der Standrohrwagen



nur für Standrohrwagen STR 6
Befestigung für Steckrollen
Gewindebuchse EF-1209CA10
Federring CT-1800
Zylinder Schraube M10 x 25



Endstopfen
J-110



Befestigung für Verbinder
M6-25 Schraube
M6-B Mutter



nur für Standrohrwagen STR 12
Befestigung für Anschraubrollen
M8-40GE Schraube
EF-1000A
EF-1002F



Verbinder HJ-1



Verbinder HJ-2



Verbinder HJ-3





nur für Standrohrwagen STR 12

Verbinder HJ-6

Verbinder HJ-11

2.3.1 Montage Standrohrwagen für bis zu 6 Standrohre

1.

- Rohrbündel (Rohrlänge 803 mm) vorsichtig öffnen.
- Vier Gewindebuchsen (EF-1209CAM10) auf einer Seite der vier Rohre einschlagen.

2.

- Offene Rohrenden mit Endstopfen (J-110 BL) verschließen.
- Restliche Rohrbündel öffnen und beidseitig mit Endstopfen (J-110 BL) verschließen.



3.

- Halbschale des Verbinders HJ-2 auf die Rohre mit Gewindebuchsen stecken.
- Weitere Halbschale des Verbinders befestigen.
- Rohr mit Rohrlänge 686 mm auf der anderen Seite das Rohr mit Rohrlänge 526 mm einschieben.
- Vorgang mit diagonal liegenden Ecken wiederholen.



4.

- Seiten der zwei übrigen Rohre mit Rohrlänge 803 mm verbinden.



5.

- Räder mit Federring CT-1800 und M10x25 an Gewindebuchse montieren.



6.

- Darauf achten, dass die Räder mit Feststellbremse über das Rohr mit Rohrlänge 686 mm miteinander verbunden sind.



7.

- Einen Abstand von 180 mm senkrecht von den Verbindern oberhalb der Räder einzeichnen.
- Maßstab dafür direkt auf die Oberkante setzen.



8.

- Die Halbschale des Verbinders HJ-2 mit der Oberkante an die markierte Stelle klemmen.
- Vorgang wiederholen.



9.

- Einen Abstand von 200 mm waagerecht von den Verbindern oberhalb der Räder am Rohr mit Rohrlänge 686 mm einzeichnen.
- Maßstab dazu mittig auf den Verbinder setzen.



10.

- Verbinder HJ-1 mittig auf der markierten Stelle befestigen.



11.

- Das Rohr mit einer Rohrlänge 747 mm in den Verbinder stecken.
- Vorgänge dreimal wiederholen.



12.

- Verbinder HJ-2 befestigen und das Rohr mit der Rohrlänge 526 mm einschieben.



13.

- Verbinder HJ-2 mit Rohr mit Rohrlänge 126 mm verbinden.



14.

- Rohr mit Rohlänge 126 mm mit Verbinder HJ-3 befestigen.



15.

- Rohre mit Rohrlänge 286 mm und 526 mm in den Verbinder HJ-3 stecken.



16.

- Schritte 12, 13, 14 und 15 wiederholen, sodass die untere Ebene fertiggestellt ist.



17.

- Auf der unteren Ebene die Abstände 200 mm einzeichnen und die vier übrigen Rohre mit Rohrlänge 126 mm mit den Verbindern HJ-1 montieren.



18.

- Äußeren Rohre mit Rohrlänge 526 mm oben an der Konstruktion befestigen.
- Mit den Verbindern HJ-1 verbinden.



19.

- Verbinder HJ-2 bündig am oberen Ende der innenliegenden Rohre montieren. Auf der Seite, wo die Räder ohne Feststellbremse montiert sind.



20.

- Rohre mit Rohrlänge 286 mm und 526 mm montieren.



21.

- Auf der gegenüberliegenden Seite das Rohr mit Rohrlänge 526 mm mit dem Verbinder HJ-3 befestigen.



22.

- Beide Rohre mit 183 mm in die Verbinder HJ-3 stecken.



23.

- Das letzte Rohr mit 286 mm Rohrlänge mit den Verbindern HJ-2 montieren.

24.

- Schrauben mit einem Drehmoment von 9,8 Nm nachziehen.



25.

- Mitgeliefertes Typenschild sichtbar am Griffbereich aufkleben.

2.3.2 Montage Standrohrwagen für bis zu 12 Standrohre

1.

- Rohrbündel (Rohrlänge 1130 mm) vorsichtig öffnen.
- Vier Sternprofile in die Rohre einschieben.



2.

- Rohrende mit Endstopfen J-110 BL verschließen.



3.

- Aufkleber auf die vier Rohre kleben.



4.

- Restliche Rohrbündel öffnen und beidseitig mit Endstopfen (J-110 BL) verschließen.



5.

- Schutzschläuche auf die Rohre mit Rohrlänge 286 mm aufziehen

6.

- Verbinder HJ-2 am Ende des Rohres mit Rohrlänge 786 mm befestigen.

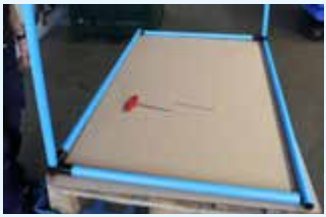


7.

- Rohre mit Rohrlänge 686 mm und 1126 mm in den Verbinder HJ-2 einschieben.

8.

- Vorgang mit den diagonal liegenden Ecken wiederholen.



9.

- Seiten mit den beiden übrigen Rohren mit Rohrlänge 786 mm verbinden.



10.

- Verbinder HJ-1 bündig an Verbinder HJ-2 legen und an das Rohr mit Rohrlänge 1126 mm montieren.
- Vorgang auf der anderen Seite wiederholen.



11.

- Konstruktion für die nächsten Schritte um 200 mm anheben.
- Verbinder EF-1000A auf beide Rohre legen.



12.

- Verbinder EF-1002F zwischen Rohr und Rad montieren.



13.

- Räder mit beiliegenden Schrauben festziehen und Vorgang bei allen Rädern wiederholen.
- Räder mit Lenkrolle über dem Rohr mit Rohrlänge 686 mm miteinander verbinden.



14.

- Einen Abstand von 600 mm waagerecht vom Verbinder HJ-2 am Rohr mit Rohrlänge 1126 mm einzeichnen.
- Maßstab mittig auf Verbinder setzen.

15.

- Rohr mit Rohrlänge 794 mm mit vier Verbindern HJ-6 an allen Rohren mit Rohrlänge 1126 mm montieren.



16.

- Einen Abstand von 200 mm waagerecht vom Verbinder HJ-2 am Rohr mit Rohrlänge 686 mm einzeichnen.
- Maßstab mittig auf Verbinder setzen.



17.

- Verbinder HJ-1 mittig auf die markierte Stelle setzen und Rohr mit Rohrlänge 732 mm montieren.
- Schritt 16 und 17 zweimal wiederholen.



18.

- Einen Abstand von 180 mm senkrecht vom, Verbinder HJ-2 einzeichnen.
- Maßstab direkt auf die Oberkante setzen und Halbschale des Verbinders HJ-2 an der Oberkante an die markierte Stelle einklemmen.
- Vorgang an allen Ecken wiederholen.



19.

- Verbinder HJ-2 mit Rohr mit Rohrlänge 126 mm montieren.



20.

- Am anderen Ende Rohr mit Verbinder HJ-3 montieren.



21.

- In Verbinder HJ-3 das Rohr mit Rohrlänge 1126 mm und 286 mm (mit Schutzschlauch) montieren.



22.

- Schritt 19, 20 und 21 wiederholen um die Ebene fertigzustellen.



23.

- Abstände von 200 mm auf der Ebene einzeichnen
- Äußeren zwei Rohre mit Rohrlänge 126 mm mit Verbinder HJ-1 montieren.
- Vorgang dreimal wiederholen.



24.

- Das mittig liegende Rohr mit Rohrlänge 126 mm außen mit dem Verbinder HJ-1 befestigen.
- Innen mit dem Verbinder HJ-2 befestigen.
- Rohr mit Rohrlänge 465 mm senkrecht in den Verbinder HJ-2 Stecken.
- Vorgang auf der anderen Seite wiederholen.



25.

- Beide äußeren Rohre mit Sternprofil am oberen Ende der Konstruktion mit den Verbinder HJ-1 befestigen.



26.

- Beide inneren Rohre mit Sternprofil am oberen Ende der Konstruktion mit Verbindern HJ2 befestigen.
- Diese müssen sich auf der Seite der Bockrollen befinden.

27.

- Rohre mit 1126 mm mit den Verbindern HJ-1 unter die Rohre mit Sternprofil montieren.
- Abstand prüfen. Dafür den Verbinder HJ-11 um das Rohr legen.



28.

- Beide Rohre mit den Verbindern HJ-11 im Abstand von 400 mm montieren.
- Vorgang sechs mal mit den Rohren wiederholen.



29.

- Mittig beide senkrechten Rohre 465 mm am Rohr mit Verbinder HJ-1 befestigen.



30.

- An diesem Rohr von unten einen Abstand von 155 mm einzeichnen.
- Maßstab mittig an den Verbinder halten.



31.

- Verbinder HJ-1 mittig auf der Markierung montieren.



32.

- Rohr mit Schutzschlauch montieren.



33.

- Abstände unten von 310 mm an den äußeren senkrechten Rohren zum Verbinder HJ-3 einzeichnen.



34.

- Verbinder HJ-1 an der Oberkante der Markierung befestigen.
- Rohr mit Schutzschlauch montieren.
- Vorgang auf der anderen Seite wiederholen.



35.

- Rohre mit Sternprofil auf der Seite der Lenkrollen mit Verbinder HJ-3 befestigen.
- Rohre mit Rohrlänge 183 mm in die Verbinder HJ-3 stecken.
- Rohre mit Verbinder-HJ-1 mit Rohr mit Rohrlänge 286 mm montieren.



36.

- Schrauben mit einem Drehmoment von 9,8 NM nachziehen.
- Typenschild sichtbar an den Griffbereich kleben.



3. Betrieb und Verwendung

- Vor der Inbetriebnahme muss eine Inaugenscheinnahme der gesamten Anlage erfolgen.
- Während der Beladung sind die Bremsen festzustellen.
- Eine einseitige Beladung ist zu vermeiden.
- Sicherheitsschuhe sind zu tragen.
- Lose Verbindungen sind unverzüglich mit einem Drehmoment von 9,8 Nm festzuziehen.
- Verbogene Rohre sind schnellstmöglich auszutauschen.
- Am Griff dürfen keine Standrohre aufgehängt werden.

4. Wartung und Instandhaltung

Gemäß Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV), hat der Unternehmer Art und Umfang erforderlicher Prüfungen, die Prüffristen und die Qualifikation des Prüfpersonals im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung festzulegen.

Empfohlene Prüfkriterien sind:

- Sichtkontrolle auf Beschädigungen
- Kontrolle der ordnungsgemäßen Montage
- Sitz der Schrauben, ggf. mit einem Drehmoment von 9,8 Nm nachziehen
- Funktionsprüfung

Folgende Kennzeichnung (Typenschild) muss dauerhaft angebracht sein:

- Hersteller oder Einführer
- Typenbezeichnung
- Baujahr
- Maximale Belastbarkeit



Beispiel Typenschild

5. Zubehör

- Der Standrohrwagen basiert auf einem Rohrstecksystem der Firma Creform.
- Das Rohrstecksystem zeichnet sich durch seine vielfältigen Erweiterungsmöglichkeiten und die Wiederverwendbarkeit der Einzelteile aus.
- Zubehör und Einzelteile können bei Creform erworben werden.

CREFORM Technik GmbH
Wolfsburger Straße 10
D-34225 Baunatal

Tel.: +49 561 475967-0
Website: www.creform.de
E-Mail: info@creform.de

EWE ARMATUREN

Bewährt bis ins Detail.

Wilhelm Ewe GmbH & Co. KG
Volkmaroder Straße 19
38104 Braunschweig

Telefon 0531 37005-0
Fax 0531 37005-55
info@ewe-armaturen.de

Ausgabe 12/2024, Artikelnummer: 7100060

www.ewe-armaturen.de